



# Ich glaub. Ich wähl.

Vorstellung der  
Kandidierenden



**mit** machen



**mit** gestalten



**mit** verantworten





**Jenny Baier**  
Bankfachwirtin

Ich trage bereits seit Jahren den Kirchenboten aus und bin aufgrund meiner 3 Kinder ebenfalls seit mehreren Jahren im Kindergarten als Elternbeirat tätig. Nun würde ich mich gerne, auch in weiteren Bereichen, in unserer Gemeinde einbringen... nach dem Motto: Jeden Tag eine gute Tat! Über Ihre Stimme hierfür würde ich mich daher sehr freuen.



**Gerhard Beck** (derzeit im Kirchenvorstand)  
Architekt / Dipl. Ing. (FH)

Mein besonderes Interesse gilt der Pflege und Instandhaltung der Kirchen, Gemeindehäuser und Kindertagesstätten der Gemeinde.

Der Eine oder Andere kennt mich vielleicht auch von meinen regelmäßigen Mesnerdiensten in der Kreuzkirche.

Im bisherigen Kirchenvorstand war ich unter Anderem für die Protokollführung zuständig.

Ich engagiere mich, weil mir die Gemeinde und der Stadtteil ans Herz gewachsen sind



**Gabi Deinzer** (derzeit im Kirchenvorstand)  
Masseurin

Schon aufgrund meines Berufes bin ich immer mit vielen Menschen in Kontakt, höre ihnen zu und führe Gespräche. Das kann ich auch bei der ehrenamtlichen Tätigkeit in der Gemeinde nutzen. Deshalb engagiere ich mich sehr gern im Bereich der Geburtstagstreffen für Gemeindeglieder ab 50 Jahren oder anderen Veranstaltungen wie der Kirchweih.

Den Gästen zeigen, dass jemand für sie Zeit hat und sich mit ihnen unterhält, halte ich in der heutigen Zeit für außerordentlich wichtig.



**Thomas Hofmann** (derzeit im Kirchenvorstand)  
Verkehrsmeister VAG

Ich engagiere mich, weil ohne Ehrenamt ein aktives und vielfältiges Gemeindeleben nicht möglich wäre.  
Ich engagiere mich, weil ich mich hier wohl fühle und ein Stück Heimat gefunden habe.



**Ralph Jahn**  
Diplom-Mathematiker (Univ.)

Meine Interessensgebiete sind vor allem der Haushalt und die Verwaltung der Kirchengemeinde.  
Ich engagiere mich, da mir der Stadtteil und die Kirchengemeinde am Herzen liegen.



**Gabriele Keßler** (derzeit im Kirchenvorstand)  
Hausfrau

Ich bin 60 Jahre, verheiratet, einen Sohn. Seit 25 Jahren bin ich ehrenamtlich in der Gemeinde tätig. Mein Interesse gilt der Jugend- und Seniorenarbeit sowie Gemeindefesten. Die Entwicklung der Gemeinde ist mir sehr wichtig und ich würde deren Zukunft gerne weiter mitgestalten. Mit Herz und Verstand für St. Leonhard-Schweinau!



## **Marie Scharpff**

Lehrerin

"Begegnung - Offenheit - Dialog - Miteinander - Füreinander - all das sind Begriffe, die mir im (Gemeinde)-Leben wichtig sind!"



## **Krimhilde Schenker**

Kinderpflegerin

Was mir wichtig ist:  
Arbeit mit Kindern.  
Die Siebenbürger-Gemeindemitglieder vertreten.  
Den Muttertag in die Gemeinde zu integrieren.



## **Michaela Ströbel-Langer**

Hausfrau

In St. Leonhard aufgewachsen und heute an der Michael-Ende-Grundschule als Lehrerin tätig, habe ich einen intensiven Bezug zu Stadtteil und Kirche. Heute gehöre ich mit meiner Familie zur Gethsemanekirche und beteilige mich an der Vorbereitung besonderer Gottesdienstformen wie „der andere Advent“. Meine Tochter ist im Mitarbeiterkreis der evangelischen Jugend, mein Sohn spielt im Posaunenchor. Mein beruflicher Schwerpunkt ist die kulturelle Bildung und als Lehrerin verbindet mich intensive Projektarbeit mit dem Kinder-Kulturzentrum Kachelbau, der Villa Leon, dem Medienzentrum Parabol, der LeoPARTs und der Stadtteilgalerie LeonART. Eine Kooperation dieser Bildungspartner mit der Gemeinde würde ich unterstützen.  
Stichwort: Kirche & Kultur verbinden.



**Markus Otte** (Vertrauensmann im Kirchenvorstand)  
Dipl. Kaufmann, Controller

Meine Interessensgebiete sind Jugendarbeit, Gottesdienste und der Haushalt der Kirchengemeinde. Ich engagiere mich, weil ich nicht fragen will, was meine Kirche für mich tut, sondern, was ich für meine Kirche tun kann.



**Gabriele Röder**  
Fachkinderkrankenschwester/Kinderpalliativteam Erlangen

Mein Schlüsselerlebnis in der Gemeinde:  
Muttertagsgottesdienst 1995  
Ich fühlte mich angesprochen, wertgeschätzt, aufgehoben!  
So soll es sein!  
Tätigkeitsschwerpunkt: Familiengottesdienste mit klaren Botschaften, Nachvollziehbarkeit im Alltag für Klein und Groß.



**Martina Rothe**  
Lehrerin

Als gebürtige Leonharderin schätze ich unser vielfältiges und inspirierendes Gemeindeleben. Besonders am Herzen liegen mir Familiengottesdienste, musikalische und kulturelle Angebote sowie der Austausch zwischen den Generationen. Mir ist es wichtig, das Leben in unserer Kirchengemeinde aktiv mitzugestalten und offen für neue Entwicklungen zu sein.



## **Jutta Klaus**

Hausfrau

Meine Interessengebiete sind die Gottesdienste und die Seniorenarbeit. Ich engagiere mich, weil ich Freude am Umgang mit Menschen habe und mir Kirche und Glaube sehr wichtig sind.



## **Anatoly Korschov**

Sozialarbeiter (ukr.) Sozialpfleger (dt.),

Mein Interessengebiet ist die Vermittlung des christlichen Glaubens an die russischsprachigen Menschen in der Gemeinde. Ich engagiere mich, weil ich bereits in meinem ukrainischen Heimatland erfahren habe, wie wichtig der Glaube im Leben eines Menschen ist.



## **Markus Münchmeier**

Diplom-Handelslehrer

Mein Interessengebiet ist die Kinder- und Jugendarbeit. Ich engagiere mich, weil mir der Glaube sowie ein christliches Weltbild wichtig sind und mir die Möglichkeit gegeben wird, das Leben in der Gemeinde mitzugestalten.



## **Margarita Sumina**

Steuersekretärinwärtlerin

Meine Interessengebiete sind die Kinder und die Gemeindefeste.

Ich engagiere mich, weil ich in der Gemeinde ein Stück Heimat gefunden habe und deren Zukunft gerne mitgestalten würde.



## **Siglinde Tafelmeier**

Dozentin für Gesang, Konzertsängerin, Stimmbildnerin

Singe und es geht dir besser!

Singen hat durch die vertiefte Atmung, das Auflösen von Spannungen im Körper und die Musik, die unsere Seele direkt „anspricht“, heilende Wirkung und wird von Ärzten empfohlen. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass jeder diesen „Gesundbrunnen“ nützen kann und lernt, wie die Stimme (auch im Alter) besser klingt.



**Karin Wirsching** (derzeit stellvertretende Vertrauensfrau des Kirchenvorstands), Juristin

Ich möchte gerne dazu beitragen, dass unsere Gemeinde durch ein gutes Zusammenwirken aller Gemeindemitglieder für die verschiedenen Generationen lebendig und attraktiv bleibt.